

Umlagern eines NetWorker Servers für Windows zu einem anderen Laufwerk

Denken Sie daran, daß die Client File-Index Datenbanken den größten Platz auf Ihrer Festplatte einnehmen. Die ganze Verzeichnisstruktur eines NetWorker Servers nur deshalb umzulagern, ist nicht nötig. Das Verschieben eines Client File-Index ist sehr einfach - genaue Anweisungen finden Sie zum Beispiel im *NetWorker 7.30 Administration Guide*.

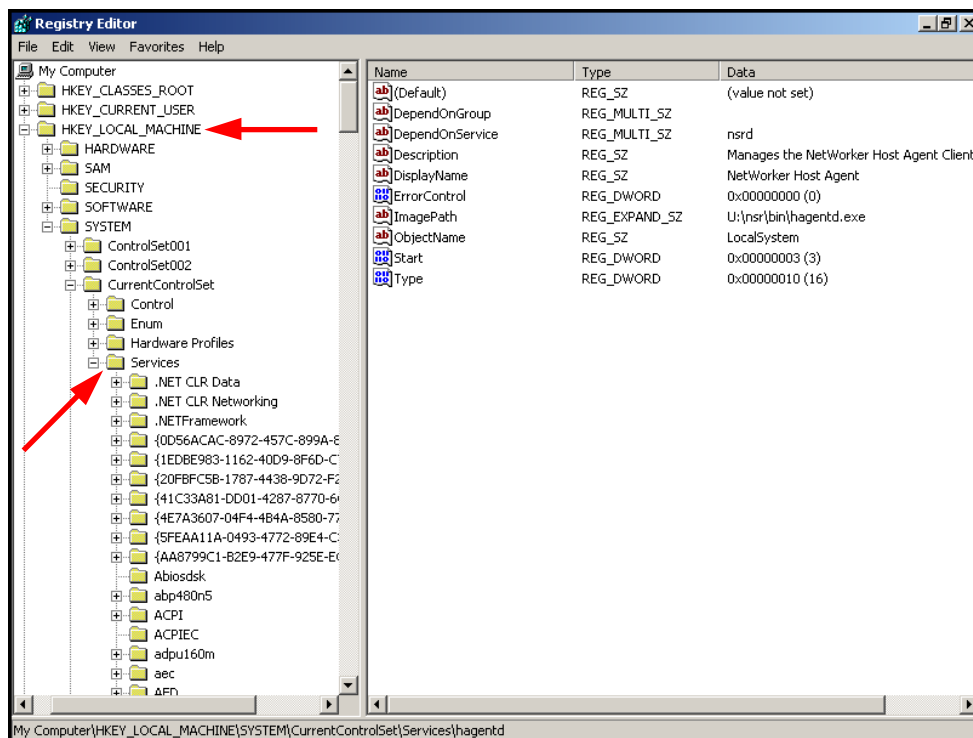
Wie aber lagern Sie das gesamte `.. \nsr` Verzeichnis um? - Dies ist prinzipiell auch nicht schwierig; allerdings müssen Sie hierzu einige Einträge in der Registry ändern.



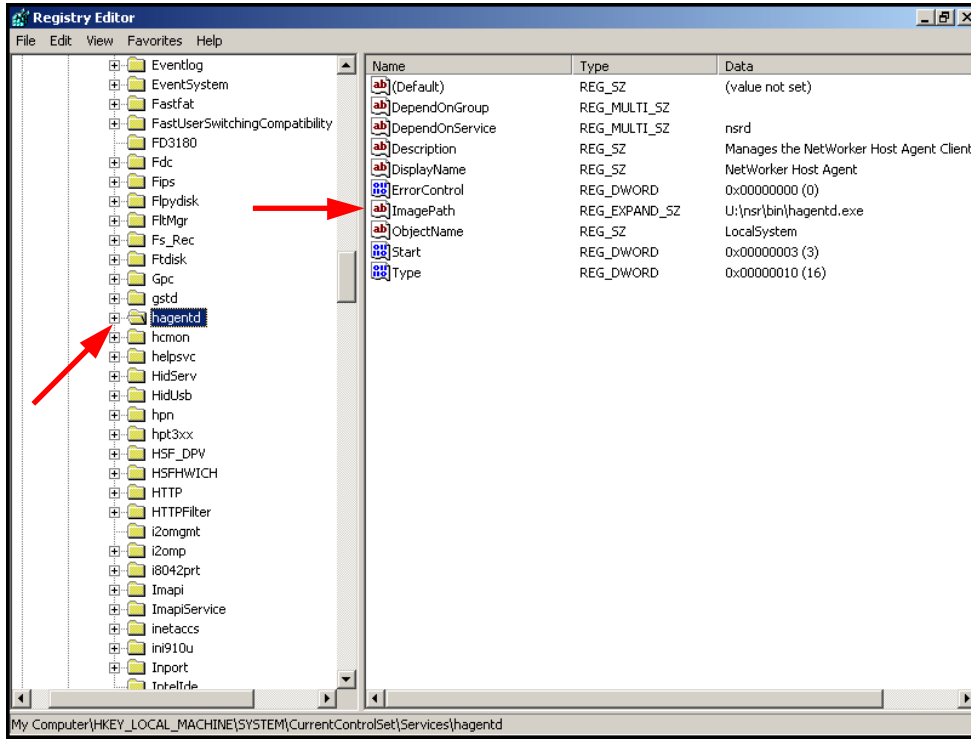
Denken Sie daran, daß hierbei ein falscher Eingriff die Funktionsfähigkeit Ihres Windows Systems beeinträchtigen kann. Wenden Sie deshalb äußerste Vorsicht an.
Aus genau diesem Grund wird diese Methode offiziell nicht unterstützt.

Der Vorgang an sich ist relativ einfach:

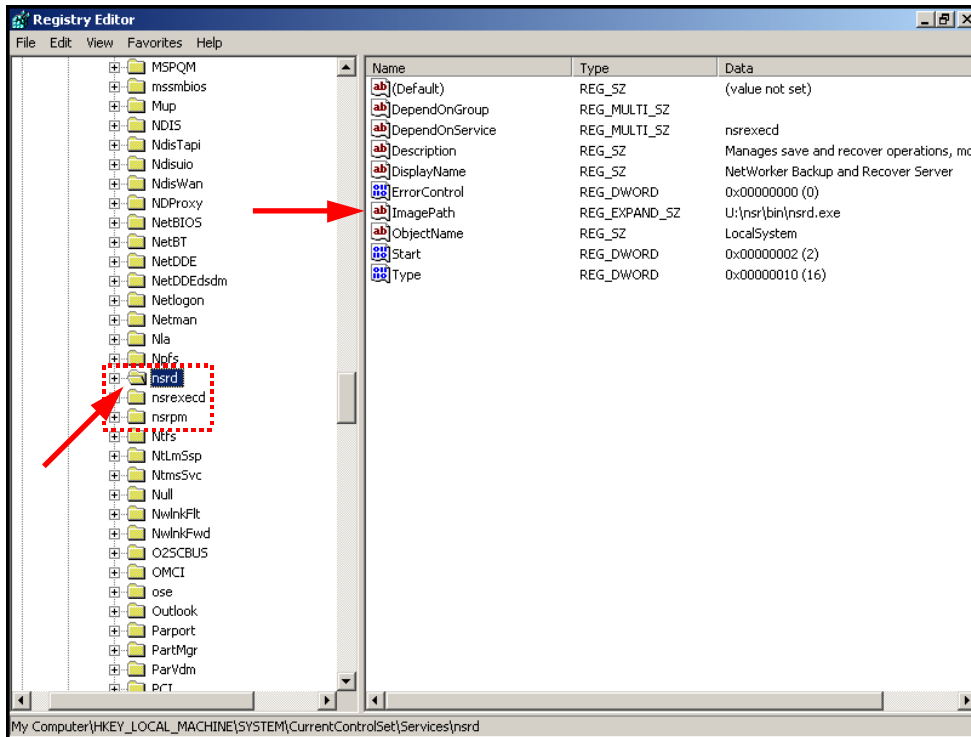
- Halten Sie den NetWorker Server an.
- Editieren Sie die Registry.
 Gehen Sie zum Verzeichnis `HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services`



- Obwohl es nie benutzt wird, wechseln Sie den *ImagePath* für den *Host Agent* Dienst so, daß er auf das neue Verzeichnis zeigt:



- Wiederholen Sie die Prozedur für die anderen 3 NetWorker Dienste:



- Lagern Sie dann das gesamte `.. \nsr` Verzeichnis auf das neue Laufwerk um und starten Sie NetWorker wieder. Er sollte problemlos weiterarbeiten.



Denken Sie daran, daß Index- und Bootstrap Informationen noch für das alte Verzeichnis gelten. Sie sollten also schnellstmöglich Ihre Datenbanken erneut sichern, zum Beispiel mit dem Befehl `savegrp -O`.